

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Stadtplanung
Verantwortung: Herr Hülsebusch, Herr Dr. Palotz, Herr Tsalastras

Aufstellung einer Stadtbronze mit Sandsteinsockel in der Sterkrader Innenstadt

Beratungsfolge

13.06.2024	Bezirksvertretung Sterkrade	Beschlussfassung
29.08.2024	Kulturausschuss	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, dass ein Bronzemodell der Sterkrader Innenstadt mit Sandsteinsockel zunächst temporär vor dem historischen Rathaus Sterkrade und nach Abschluss der Baumaßnahme „Umbau Bahnhofstraße“ in der Fußgängerzone an der Steinbrinkstraße in Höhe des Schuhhauses Schmelzer aufgestellt wird.

Die Gesamtkosten der Stadtbronze inklusive Sandsteinsockel belaufen sich auf 47.322,00 EUR. Aus dem Verfügungsfonds für das Stadterneuerungsgebiet Sterkrade sollen davon 19.822,00 EUR bereitgestellt werden. Für den Verfügungsfonds Sterkrade liegt bereits ein Förderbescheid vor, sodass die Kosten von 19.822,00 EUR zu 80% durch Bund und Land refinanziert werden. Durch den Antragsteller und weiterer Sponsoren werden Eigenmittel in Höhe von 12.500,00 EUR bereitgestellt. Darüber hinaus stellt die NRW Stiftung 15.000,00 EUR für das Projekt als Ko-Finanzierung zur Verfügung.

Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 19.822,00 EUR stehen im Haushaltsjahr 2025 ff. unter dem Auftrag 510009020171 (Aktives Ortsteilzentrum Sterkrade), Kostenart 531800 (Zuschüsse an übrige Bereiche) zur Verfügung.

Bezug

Drucksache Nr. B/16/1159-01, „Festlegung der Konkretisierung des Integrierten Handlungskonzeptes für Sterkrade als Handlungsrahmen im Sinne des §171 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie Entscheidung über die Vergrößerung des Projektgebietes

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

- 1 Im Rahmen des Verfügungsfonds für das Stadterneuerungsgebiet Sterkrade hat das
- 2 Ordenskapitel Sterkrader Ritter e.V. bei der Stadt Oberhausen einen Antrag zur Bewilligung
- 3 von Fördermitteln für ein Stadtmodell aus Bronze im Maßstab 1:600 in den Maßen 132 cm x
- 4 75 cm auf einem Sandsteinsockel gestellt.
- 5 Die Stadtbronze soll dabei alle Gegebenheiten des Sterkrader Innenstadtbildes abbilden und
- 6 Bürgerinnen und Bürger eine Orientierung geben. Historische Elemente des Klosters
- 7 Sterkrade sollen darin in einer andersfarbigen Bronze von Hand eingearbeitet werden.
- 8 Details wie etwa Fenster, Türen, Giebel, Gauben etc. werden, ebenso wie topographische
- 9 Merkmale, vom Künstler Felix Bröken mit eingearbeitet. Das Modell wird aus hochwertiger
- 10 10er-Zinnbronze sog. Goldbronze im präzisen Wachs ausschmelzverfahren gegossen und
- 11 mit Beschriftungen in Braille- und Normalschrift versehen. Da ein Teil der benötigten
- 12 Finanzmittel von Privatpersonen sowie der lokalen Händlerschaft zur Verfügung gestellt wird,
- 13 sollen die entsprechenden Namen und Firmen auf einer Plakette auf dem Sandstein
- 14 angebracht werden.
- 15 Die Stadtbronze bietet Einheimischen und Besuchern eine Orientierung über ihren Standort,
- 16 den Grundriss der Sterkrader Innenstadt und den historischen Kontext. Über diese
- 17 Darstellung kann eine Identifikation mittels „Handhabbarkeit“ und „Verstehbarkeit“ mit dem
- 18 Standort geschaffen werden. Die Integration des Klosters Sterkrade wahrt dabei die
- 19 Erinnerung an die Wurzeln der Stadtgründung von Sterkrade im 17. Jahrhundert.
- 20 Die Stadtbronze soll künftig dauerhaft auf der Steinbrinkstraße in Höhe des Schuhhauses
- 21 Schmelzer aufgestellt werden. Aufgrund der bevorstehenden Baumaßnahme an Bahnhof-
- 22 und Steinbrinkstraße ist bis zur Fertigstellung der umgebauten Steinbrinkstraße ein
- 23 temporärer Standort für das Stadtmodell erforderlich. In Rücksprache mit dem Antragsteller
- 24 wurde der Bereich vor dem historischen Rathaus Sterkrade als alternativer, temporärer
- 25 Standort ausgewählt. Eine Sondernutzungsgenehmigung wurde für beide Standorte bei der
- 26 Stadt Oberhausen beantragt. Die Standorte wurden daraufhin geprüft und auch das
- 27 Anhörungsverfahren ist bereits abgeschlossen. Die entsprechende
- 28 Sondernutzungsgenehmigung wurde für beide Standorte in Aussicht gestellt, zum jetzigen
- 29 Zeitpunkt aber noch nicht erteilt. Vor diesem Hintergrund ist die Beschlussfassung durch die
- 30 Bezirksvertretung Sterkrade lediglich als Vorratsbeschluss vorbehaltlich der Erteilung der
- 31 Sondernutzungsgenehmigung möglich.
- 32 Die Gesamtkosten der Stadtbronze inklusive Sandsteinsockel belaufen sich auf 47.322,00
- 33 EUR. Aus dem Verfügungsfonds für das Stadterneuerungsgebiet Sterkrade sollen davon
- 34 19.822,00 EUR als Projektförderung bereitgestellt werden. Der für die Bewilligung von
- 35 Mitteln aus dem Verfügungsfonds zuständige Stadtteilbeirat Sterkrade hat in seiner Sitzung
- 36 am 21.02.2024 hierzu einen Umsetzungsbeschluss gefasst.

Anlage/n

Keine